

Ausgabe Sept.-Nov. 2025



Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Worms-Herrsheim

Homepage: evki-herrsheim.ekhn.de



Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke.

PSALM 46,2

Monatsspruch SEPTEMBER 2025



Foto Hammer

Liebe Gemeinde,

Vielleicht kennen einige von Ihnen das Lied „One of Us“ von Joan Osborne. Mich begleitet dieses Lied schon seit meiner Konfirmandenzeit, in der wir es oft gesungen haben. Im Gottesdienst singen wir es eher selten, aber auf YouTube finden Sie einige Aufnahmen dazu.

Das Lied „One of Us“ ist voller Fragen, die uns zum Nachdenken bringen: Wie es wäre, wenn Gott ein ganz normaler Mensch wäre, den man im Alltag treffen könnte – jemand, der im Bus sitzt und einfach nur nach Hause möchte? Wie würde er heißen? Wie würden wir ihn ansprechen? Eine Frage finde ich besonders spannend:

Was würdest Du ihn fragen, wenn Du nur eine einzige Frage stellen könntest?

Mein erster Gedanke dazu war: *Puh ... nur eine Frage? Es gibt doch so vieles, das man gerne wissen würde ...*

Mein zweiter Gedanke dann: *Nun gut, eine Frage ist immerhin besser als gar keine und es gibt so vieles, was ich nicht verstehe. Also vielleicht etwas mit **Warum?***

Warum gibt es so viel Kriege? Warum hungern über 600 Millionen Menschen? Warum sind viele Menschen so schwer erkrankt?

Das Problem: Die Liste der „Warum-Fragen“ die mir eingefallen sind, ist endlos.

Deshalb mein dritter Gedanke: Eine „Warum-Frage“ bringt mich vermutlich nicht weiter. Die Antwort wäre wahrscheinlich sehr komplex und würde an der Realität doch nichts ändern. Aber was könnte ich dann fragen?

Ich sehe mich als Teil der Gesellschaft, aber auch als Christin, in der Verpflichtung einen Beitrag zu einer besseren Welt zu leisten. Vielleicht sollte meine Frage deshalb besser mit „Was“ beginnen. Zum Beispiel:

Was kann ich tun, um das Leid zu verringern?

Natürlich kennen wir alle Möglichkeiten, anderen im Leid zu helfen. Darum soll es jetzt nicht im Detail gehen.

Ich frage mich, welchen Tipp würde Gott mir zur heutigen Zeit geben? Die Mittel sind mittlerweile ja viel ausgereifter. Vielleicht würde er mir etwas ganz Einfaches raten, bei dem ich direkt denke: *Stimmt, wie konnte ich nur nicht darauf kommen?* Oder aber es ist etwas, wo ich sage: *Dass das so viel bewirken kann, hätte ich nicht gedacht.*

Eine ausdrückliche Antwort werde ich wohl vorerst nicht bekommen, aber eins steht für mich bereits jetzt schon fest:

Nächstenliebe für alle Menschen ist unerlässlich für eine bessere Welt. Und dazu kann jeder seinen Beitrag leisten.

Stellen Sie sich vor, Sie steigen in der Höhenstraße in den Bus 403 und begegnen dort Gott. Was würden Sie ihn fragen?

Herzliche Grüße
Kim-Sophie Hammer aus dem Kirchenvorstand

Liebe Freunde des Gemeindebriefes, die wohl wärmsten Sommermonate haben wir hinter uns gebracht und schauen in dieser Zeit auf schöne Erlebnisse in der Gemeinde. Am 01. Juni wurden sieben junge Menschen aus der Gemeinde konfirmiert. Die Gottesdienste rund um die Konfirmation waren sehr gelungen, der Kirchenchor und der Posaunenchor haben die Gottesdienste musikalisch begleitet.



Konfirmanden 2025—Foto Klein

Pfingstsonntag wurde in der Dreifaltigkeitskirche mit der Kirchen-

präsidentin Frau Prof. Dr. Christine Tietz gefeiert. Es war ein sehr festlicher Rahmen zum 300jährigen Jubiläum der Dreifaltigkeitskirche. Sogar das Eingangsportal war rechtzeitig zum Jubiläum restauriert. Welch eine Freude.

Pfingstmontag wurde in unserer Gemeinde mit der Vorstellung der sieben neuen Konfirmanden, zwei Taufen und der musikalischen Begleitung vom Kinderchor gestaltet. Es war ein festlicher Familiengottesdienst mit dem Kinderchor. (Siehe Seite 31).

Vor den Ferien hat der Projektchor den Gottesdienst im Rahmen eines Abendgottesdienstes mit Musicals aus „Cats“, „König der Löwen“ und „Tarzan“ begleitet. Es hat allen viel Freude bereitet. Wir freuen uns daher schon auf die nächsten Chorprojekte. (Siehe Seite 25)

Einige Gottesdienste im Juni und August wurden im Rahmen der Sommerkirche im Nachbarschaftsraum gefeiert. Die Gottesdienste fielen dann bei uns aus, um die Möglichkeit zu geben, auch mal die anderen Gemeinden zu besuchen. Die Gottesdienste waren sehr festlich und viele Gäste aus den Nachbarschaftsräumen konnten begrüßt werden. Die Sommerkirche bei uns

in Herrnsheim war sehr gelungen, bei der Gestaltung haben auch Gäste aus den anderen Gemeinden mitgewirkt. Im Rahmen des Gottesdienstes wurden Christine Pohl und Dorlis Panzer für 30 Jahre Kirchenchor in Herrnsheim gedankt.



Foto Menschner

In der Gemeindeversammlung unserer Kirchengemeinde am 17. August 2025 wurde nach dem Gottesdienst die Reform EKHN 2030 erläutert und unsern Weg als „Gesamtkirchengemeinde in den Weinbergen Worms“ dorthin.

Auch auf die verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten der Gemeinden wurde hingewiesen. Es gab eine rege Diskussion und wir bedanken uns für das Interesse der Gemeindemitglieder.

In nächster Zeit finden noch einige Veranstaltungen in unserer Gemeinde statt:

- Am 26.08.2025 hat ein Line-Dance Schnupperkurs in der Gemeinde mit viel Begeisterung angefangen.
- Ein Bastelkreis trifft sich am 21. November 2025, um Tannenwichteln zu basteln (Seite 33).
- Der Strickkreis trifft sich am 25. November 2025, um Stricksachen für den Lukas Kindergarten abzugeben (Seite 34).
- Das KiGo-Team lädt ein zum Bastelnachmittag „Herrnsheimer Weihnachtsgruß im Schuhkarton“. (Seite 34)

So bleibt unsere eigene Gemeinde weiterhin aktiv, dank Ihrer aller Unterstützung!

In diesem Sinne wünsche ich allen alles Gute.

Ihre Anke Hugo

???

???

???

Liebe Leser des Gemeindebriefes,

unsere Zukunft liegt in den Händen der Kinder, so und ähnlich heißt es oftmals. Und es steckt eine gewisse Wahrheit in diesen Worten, auch unsere Gemeinde bemüht sich um Nachwuchs.



Wenn Sie an unserer Kirche vorbeikommen und es weht die Fahne des „**KiGo-Clubs**“, dann bedeutet das, dass in dieser Woche samstags der Kindergottesdienst stattfindet. Während ich diesen Text schreibe, befindet sich der „**KiGo-Club**“ gerade noch in Sommerpause, aber am **6. September 2025** geht es weiter, diesmal mit einer ganz besonderen Aktivität. Wie Sie vielleicht wissen, wachsen die Gemeinden Herrnsheim, Hochheim, Leiselheim, Pfeddersheim und Pfiffligheim im sogenannten Nachbarschaftsraum immer mehr zusammen.

Aus diesem Grund findet ein gemeinsamer **Kinderkirchentag** unter dem Motto „Geheimzeichen FISCH“ im Ortsteil **Leiselheim** statt. Wir hoffen auf rege Beteiligung, denn es wird bestimmt eine ganz tolle Aktion werden. In welcher Form sich in Zukunft der „**KiGo-Club**“ präsentieren wird, ist noch nicht entschieden.



???

???

???

Jeden Montag von 16 bis 17 Uhr haben Kinder die Möglichkeit unseren **Kinderchor** unter der Leitung von Frau Dr. Franziska Apprich (genannt Fran) zu besuchen. Seit rund einem Jahr bietet Fran ehrenamtlich diese Form des „etwas anderen Kinderchors“ an. Im Vordergrund steht nicht das perfekte Einstudieren eines vorgegebenen Liedes, vielmehr dürfen die Kinder ihren Ideen freien Lauf lassen. Spielerisch wird aus gesammelten



Foto Apprich

Texten und Melodien ein Lied gesponnen, das dann zur Freude der Gottesdienstbesucher vorgetragen wird. Kurz vor Ostern haben die kleinen Chormitglieder sogar mit ihrem Lied „Friedling“ Bewohner des Burkhardhauses begeistert. Eine Bereicherung für Jung und Alt, über die Grenzen unseres Gemeindelebens hinaus. Erwähnen möchte ich noch, dass das Maskottchen-Hündchen „Bärli“ immer mit von der Partie ist und so „ersteht ein Mix von Songwriting, Spiel und Bärli Fun“ (Zitat Frau Dr. Franziska Apprich).

Wenn Sie also Kinder kennen, die an unseren Angeboten Interesse haben könnten, dann erzählen Sie ihnen davon. Unsere Gemeinde lebt dadurch auf!

Im Übrigen gibt es eine Vielzahl Jugendlicher, die als Kinder im KiGo-Club und/oder Kinderchor waren und heute noch aktiv bei diversen Veranstaltungen uns unterstützen, worüber wir uns immer sehr freuen und dankbar sind.

Ich verabschiede mich heute von Ihnen bis zur nächsten Ausgabe unseres Gemeindebriefes und wünsche schon jetzt einen goldenen Herbst.

Ihre Ulrike Schaffner

„Verkündigungsteam“ – was ist das denn?

In meinem Kalender ist nicht viel Platz. Lange Wörter muss ich abkürzen. Für die regelmäßigen Treffen mit den Kolleginnen und Kollegen im Nachbarschaftsraum trage ich daher „V-Team“ ein. Das steht für „Verkündigungsteam“. Aber warum heißt es eigentlich so? Einfacher wäre doch „Pfarr-Team“ oder so ähnlich. Ganz einfach: weil eben nicht nur die Pfarrpersonen zum V-Team gehören, sondern alle, die hauptberuflich beauftragt sind, das Evangelium zu verkündigen. Damit verabschieden wir uns von dem alten Modell der Gemeinde als Herde, die einem Hirten folgt, nämlich dem Pfarrer.

Verkündigung des Evangeliums geschieht ja nicht nur in der Sonntagspredigt, sondern im Grunde bei allen Aktivitäten der Gemeinde, ganz besonders aber in der Begleitung junger Menschen im Kindergottesdienst, im Konfirmandenunterricht und auf Freizeiten. Auch die Kirchenmusik ist Verkündigung. In Nachbarschaftsgemeinden mit hauptberuflicher Chorleiterin oder einem Organisten, der mindestens eine halbe Stelle hat, gehören diese auch zum V-Team. In unserem Fall ist aber der Gemeindepädagoge im Team.



Als biblisches Modell hinter dem multiprofessionellen V-Team lässt sich die Einsetzung der sieben Diakone in der Apostelgeschichte (Apg.6) erahnen. Die Aufgaben bei der Verkündigung des Evangeliums waren schon in der frühen Kirche sehr vielfältig. Da wurde es notwendig, neben den Aposteln einige geeignete Personen zur Unterstützung hinzuzuziehen – die Diakone.

Nach diesem urchristlichen Modell ist nun auch unser V-Team aufgestellt. Es verspricht segensreich zu werden, wenn die vielfältigen und unterschiedlichen Gaben mehrerer Personen zusammenwirken und sich die Aufgaben geteilt werden.

Nicht mehr ein Pfarrer macht alles alleine, sondern in unserem Fall fünf Personen (zwei Pfarrerinnen, zwei Pfarrer und ein Gemeindepädagoge) verstehen sich als Team, in dem die Aufgaben gemeinsam abgestimmt und verteilt werden. Bei Projekten wie dem Konfirmanden-Tag oder den gemeinsamen Gottesdiensten wirken mehrere oder alle zusammen. Gibt es irgendwo Schwierigkeiten, wird sich gegenseitig beraten. Bei Urlaub oder Krankheit, wird die Vertretung untereinander organisiert. Und alle haben ihre besonderen Bereiche, für die sie jeweils hauptverantwortlich sind.

„Verkündigungsteam“ - mir gefällt die Abkürzung eigentlich sogar besser. Denn dem „V-Team“ geht es ja nicht allein um die Weitergabe der biblischen Botschaft. Im V-Team sind Menschen mit besonderer Verantwortung, die sich untereinander vertrauen, und an die sich die Menschen vertrauensvoll wenden können. Sie sind gut vernetzt in der Gemeinde, arbeiten versiert (manchmal sogar virtuos) und geben sich Mühe, viel(e) in Bewegung zu bringen.

Im Laufe der Zeit wird sich die Liste der V-Wörter sicher noch verlängern lassen. Aber das große „S“ brauchen wir natürlich auch: Für unser Verkündigungsteam erhoffen und erbitten wir Gottes Segen.

Thomas Ludwig

Protestantisch auf Sizilien



immagina
riesi

PROTESTANTISCH AUF SIZILIEN

1. - 14. September 2025
WORMS

EINTRITT FREI

FOTOAUSSTELLUNG
GUSTAVO ALÀBISO

Evangelische Diakonie im Herzen Siziliens

Am Rande der Kleinstadt Riesi baute der Waldenserpastor Tullio Vinay in den 1960er-Jahren gemeinsam mit italienischen und internationalen Freiwilligen den Servizio Cristiano (deutsch: „Christlicher Dienst“) auf. Im tiefen Süden Italiens, wo noch Armut und Analphabetismus, die Willkür der Mafia und die Arroganz der politischen Elite herrschten, entstand ein evangelisches Zentrum praktischer Diakonie. Der heute in Karlsruhe lebende Fotograf Gustavo Alàbiso, Kind eines waldensischen Diakonenpaares, verbrachte seine Kindheit und Jugend im Servizio Cristiano. 2015 hat er sich auf die Suche nach seinen damaligen Klassenkameradinnen begeben. Mit seinen Bildern zeigt Alàbiso, was es für eine evangelisch-reformierte Minderheit heißt, eine Identität zwischen „Dazugehören“, „Abgrenzen“ und „Ausgegrenzt werden“ zu entwickeln.

Das Begleitprogramm zur Ausstellung nimmt außerdem in den Blick, wie sich die Rolle der Kirchen im Kontext gesellschaftlichen Wandels verändert. Kostproben der italienischen Kultur und Kulinarik runden das Programm ab.

Ausstellungsorte in Worms, täglich 12 - 18 Uhr

Magnuskirche, Dechaneigasse 3
St. Paulus, Paulusplatz 5



City- und Taucherschnecke

PROGRAMM

Sonntag, 31. August, 19 Uhr
Vernissage mit Fotograf
Gustavo Alàbiso
Ort: Magnuskirche

Dienstag, 2. September, 20 Uhr
Film "Una storia valdese",
Einführung von Fotograf
Gustavo Alàbiso
Ort: Kinowelt Worms

Freitag, 5. September, 19.30 Uhr
Canto popolare del mezzogiorno - Süditalienische Lieder
und Geschichten zur Tarantella mit Sandro Cazzato
Ort: Magnuskirche, Eintritt: 8 Euro

Sonntag, 7. September, 10 Uhr
Gottesdienst mit gemeinsamem Mittagessen im
Anschluss (sizilianische Spezialitäten)
Anmeldung: kirchengemeinde.worms-innenstadt@ekhn.de
Ort: Magnuskirche



Montag, 8. September, 19 Uhr
Kreuzganggespräch:
"Chancen und Grenzen der Kirchensteuer" mit

- Dr. Jennifer Achten-Gozdowski, Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKH
- Dr. Matthias Schock, Leiter des Steuerreferats der EKD

Ort: ehemaliges Kloster St. Paulus

Mittwoch, 10. September, 19 Uhr
Die Waldenser: Impulse von
Pfarrer Malte Dahme (Pforzheim)
und Fotograf Gustavo Alàbiso
Ort: Magnuskirche

Samstag, 13. September, 16 Uhr
"Wer chillt denn da?"
Tour für junge Menschen:
Entdeckungen am Lutherdenkmal und Speed-Führung
durch die Ausstellung in der Magnuskirche.
Abschluss bei Vannini mit einer Kugel "Lux-Eis".
Treffpunkt: Lutherdenkmal
Dauer: 90 Minuten
Teilnahme kostenfrei, Spenden willkommen
Anmeldung: thomas.ludwig@ekhn.de



Neues aus dem Spatzenest



Wie die **Zeit verfliegt**! Hatten wir nicht erst kürzlich den neuen Gemeindebrief bekommen? Das war so mein Gedanke, als der Aufruf per Mail kam.

Zeit ist für Kinder ein unwichtiger Faktor, weil sie im hier und jetzt leben, im Augenblick. **Jetzt** haben sie einen Wunsch, **jetzt** haben sie ein wichtiges Bedürfnis, **jetzt** haben sie eine tolle Idee und **jetzt** sind sie sauer, traurig, fröhlich. Dies auch wahrzunehmen, sind eine der Hauptaufgaben für uns als pädagogische Fachkräfte. Somit müssen auch wir innehalten und beobachten. Eine der Grundlagen für die Gestaltung des „Gut gelebten Alltags“.

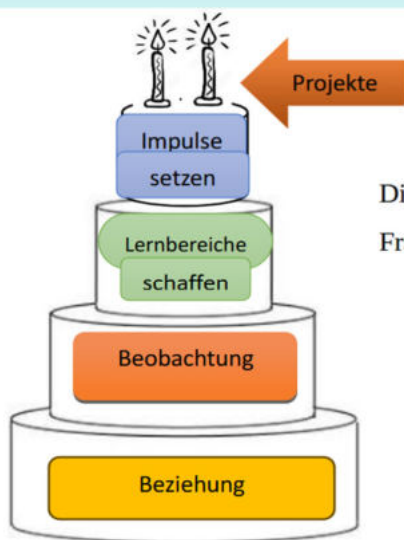
Heute bekamen wir überraschend eine Praktikantin für zwei Wochen, die Erzieherin werden möchte. Bei dem Umherführen in der Einrichtung und Beschreibung der pädagogischen Arbeit, merkte ich, wie ich ins Schwärmen komme und noch immer begeistert berichten kann.

Nachfolgend gebe ich Ihnen heute mal keine Fotos als Einblick in unsere Arbeit, sondern berichte von pädagogischen Grundlagen:

Der „Gut gelebte Alltag“, so vom Fachbereich der EKHN definiert, basiert auf verschiedene Stufen, die als Torte dargestellt werden.

Zitat aus Informationsbroschüre aus dem Zentrum Bildung dazu:

„Besonders wichtig ist uns in den evangelischen Kitas der „Gut gelebte Alltag.“ Wir sind davon überzeugt, der Alltag der Kinder sollte nicht mit zu vielen Bildungsprogrammen überfrachtet werden. Die Kinder lernen alles Wichtige am besten in den alltäglichen Situationen in der Kita. Der Alltag selbst bietet die besten Bildungs - und Entwicklungschancen“



Die Kerzen auf der Torte sind die Projekte.

Frage: schmeckt die Torte auch ohne Kerzen?

Weiter heißt es, „der Alltag enthält kostbare Schätze....diese nennt man Schlüsselsituationen....“

Genau da setzt unsere Arbeit mit den Kindern und Eltern auch an. Unsere Aufgabe ist es hierbei die Schlüsselsituationen zu gestalten. Gemeinsam im Team, mit den Kindern, mit Eltern entstehen Lernfelder, Gestaltung der Räumlichkeit, Strukturen im Tages/Wochenablauf.....u.v.m.

Vom Aufnahmegespräch, Eingewöhnungszeit, Ankommen und Verabschiedung hin zu Partizipation der Kinder, Feste im Jahreslauf, Schulvorbereitung, miteinander Essen etc. werden christliche Werte gelebt, Bildungspläne umgesetzt, spielerisch, mit Spaß dabei.

Im Juli hatten wir 9 Kinder in die Schule verabschiedet. Es gab viele Tränen, viele Dankesworte und herzliche Gesten. Also hatten wir auch diese Kinder eine **Zeit** lang auf ihrem Lebensweg gut begleitet, mit ihnen ein „Gut gelebten Alltag“ gestalten können.

Liebe Grüße, das Team vom Spatzennest!

**Nicole Visser, Aygül Nagieva, Cornelia Dudda
und bis Ende August noch Jessica Kühner**



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus!

Wer ist das bekannteste Kind des Neuen Testaments?

Beantworte der Reihe nach die Fragen und bilde aus den Buchstaben die Lösung.

3

Er wuchs als Sohn eines Zimmermanns auf und hat als 12-jähriger schon die höchsten Priester beeindruckt mit seinem Wissen. Später wurde er als Prediger sehr bekannt, starb aber früh. Wer ist es?

- Q Simon
- R Petrus
- S Jesus



Josef hatte viele ältere Brüder, die wie der Vater auch Viehbesitzer wurden. Was wurde Josef letztendlich, als er in Ägypten war?

- R Kamelzüchter
- S Vizephara
- T Baumeister

4

Petrus wuchs am See Genesareth auf und wurde einer der bekanntesten Jünger von Jesus. Welchen Beruf hat er, wie viele andere Jünger, gelernt?

- S Steinmetz
- T Schlosser
- U Fischer



5

Sie rettete ihren Babybruder vor mörderischen Soldaten durch ein schlaues Versteck. Später begleitete sie ihn bei großen Abenteuern durch die Wüste Sinai. Um wen handelt es sich?

- J Miriam
- I Maria
- K Magdalena



1



Seine Mutter brachte Samuel als Kind zum Heiligtum. Er ging bei Eli in die Religionschule. Was wurde aus ihm?

- D Sportlehrer
- E Prophet
- F Pfarrer

2

Auflösung: JESUS.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Friseurteam
WINTER

Petra Winter
Hirschgasse 2
Worms-Hermsheim
Telefon 06241-58981
www.friseurteam-winter.de

MONTAGE- UND HAUSMEISTER-SERVICE

- Kleinreparaturen
- Objektpflege
- Urlaubsservice
- Entrümpelung und Sperrmüllentsorgung
- Dienstleistungen rund um Haus und Garten
- Alle anfallenden Gartenarbeiten (z. B. Heckenschnitt usw.)

Ihr Team für alle Fälle - seit über 20 Jahren

Andreas Günther Gumbt



Sambugastr. 18 · 67550 Worms · Tel. 0 62 41- 50 75 71 · Fax 0 62 41- 50 75 72
info@montage-hausmeisterservice.de · www.montage-hausmeisterservice.de




Rhein Hessen Sparkasse
Rhein Hessen steht bei uns vorne.

Jetzt umbanken



Mit einem Girokonto bei der Bank,
die digital und persönlich für mich da ist.

rhein Hessen-konto.de



(K)ein Grund zu feiern: Selbsthilfegruppe begeht Jubiläum

Eigentlich kein Grund zu feiern, doch für Betroffene ein Segen: Vor über einem Jahr wurde die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen bei psychischer und emotionaler Gewalt, Mobbing und emotionaler Abhängigkeit in Worms gegründet. Das Angebot der evangelischen Kirchengemeinde Worms-Innenstadt ist in der Region Rheinhessen und Pfalz bislang einzigartig. Von Beginn an erfuhr die Gruppe regen Zuspruch, sodass im Februar 2025 eine zweite eröffnet wurde.

Der Erfahrungsaustausch, die Aufklärung zur Erkennung und Einordnung der eigenen Situation sowie die konstruktive Konfliktarbeit stehen im Rahmen der Gruppenarbeit im Vordergrund. Lösungsorientierte Unterstützung und psychische Förderung werden durch Betreuung, Beratung und die Auflösung von vermeintlichen Opferrollen ergänzt. Weitere Aspekte umfassen die Besprechung möglicher Wege, den seelsorgerischen Ansatz sowie die Weitervermittlung an zusätzliche Hilfsangebote. Der Fokus liegt auf der Hilfe zur Selbsthilfe und der Förderung von Eigenverantwortung.

Die Gruppe wird von Pfarrerin Sophia Schäfer und Dirk Fietkau professionell angeleitet. „Ein zentraler Grundsatz der Gruppe ist die strikte Einhaltung von Vertraulichkeit und Anonymität. Dies schafft einen sicheren Raum und ist für das Vertrauen und die Offenheit unter den Teilnehmenden unerlässlich“, erklärt Gruppenleiter Fietkau.

Die Selbsthilfegruppe richtet sich an Erwachsene (ab 18 Jahre), die sich im privaten und/oder beruflichen Umfeld in dauerhaft intensiv konflikthafter Beziehungen/Bindungen befinden. Die Gruppe ist auch Anlaufstelle für Menschen, welche sich in einer emotionalen Abhängigkeit sehen. Das Angebot grenzt sich zu der Thematik der körperlichen/ physischen Gewalt ab, dies steht explizit nicht im Fokus.

Das Angebot ist kostenfrei. Mit neuen Teilnehmenden wird zunächst ein telefonisches Vorgespräch geführt. Die Gruppe trifft sich einmal im Monat, Termine sind auf Anfrage erhältlich.

KONTAKT

PfarrerIn Sophia Schäfer

Römerstraße 76

67547 Worms

Telefon: 06241 / 23 933

kirchengemeinde.worms.innenstadt@ekhn.de

Dirk Fietkau

Tel: 06233 / 353 58 59

mail@love-over-toxic.de



FOTO

Die Gruppenleitung:
PfarrerIn Sophia Schäfer
und Dirk Fietkau

TAUFEN



Getauft wurden zwei Kinder

BEERDIGUNGEN



Wir gedenken unserer sechs Verstorbenen

» Jesus Christus spricht:
Das **Reich Gottes** ist
mitten unter euch.

LUKAS 17,21

Monatspruch OKTOBER 2025



Allen unseren Gemeindegliedern, die im September, Oktober und November ihren Geburtstag begehen, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ein gesegnetes Lebensjahr.



Gott spricht: Ich will das **Verlorene** wieder
suchen und das **Verirrte** zurückbringen und
das **Verwundete** verbinden und das
Schwache stärken.

EZECHIEL 34,16

Monatspruch NOVEMBER 2025



September 2025

7. September 12. Sonntag n. Trinitatis	10:00 Uhr— Magnuskirche- kein Gottesdienst in Herrnsheim-	Thomas Ludwig, Pfr. Volker Fey, Pfr.
---	--	---

14. September 13. Sonntag n. Trinitatis	10:00 Uhr— Abendmahl	Thomas Ludwig Pfr.
--	-----------------------------	--------------------

21. September 14. Sonntag n. Trinitatis	10:00 Uhr Posaunenchor	Ute Bayer-Petry
--	----------------------------------	-----------------

26. September 15. Sonntag n. Trinitatis	10:00 Uhr	Thomas Ludwig, Pfr.
--	-----------	---------------------

Oktober 2025

05. Oktober Erntedankfest	10:00 Uhr— Erntedank Abendmahl	Thomas Ludwig, Pfr.
-------------------------------------	---	---------------------

12. Oktober 17. Sonntag n. Trinitatis	10:00 Uhr	Thomas Ludwig, Pfr.
--	-----------	---------------------

19. Oktober 18. Sonntag n. Trinitatis	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry
--	-----------	-----------------

26. Oktober 19. Sonntag n. Trinitatis	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry
--	-----------	-----------------

**Diese Angaben entsprechen einer vorläufigen Planung.
Bitte nutzen Sie unsere Homepage, den Schaukasten und
Pressemitteilungen für aktuelle Informationen.**

November 2025

2. November 20. Sonntag n. Trinitatis	10:00 Uhr	Thomas Ludwig, Pfr.
--	-----------	---------------------

9. November drittletzter S.d. Kirchenjahres	10:00 Uhr	Thomas Ludwig, Pfr.
--	-----------	---------------------

16. November Volkstrauertag	10:00 Uhr Posaunenchor	Ute Bayer-Petry
--------------------------------	----------------------------------	-----------------

23. November Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr— Abendmahl Gemeindechor	Thomas Ludwig, Pfr.
----------------------------------	--	---------------------

30. November 1. Sonntag im Advent	10:00 Uhr	Thomas Ludwig, Pfr.
--------------------------------------	-----------	---------------------

Dezember 2025

7. Dezember 2. Sonntag im Advent	10:00 Uhr	Thomas Ludwig, Pfr.
-------------------------------------	-----------	---------------------

14. Dezember 3. Sonntag im Advent	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry
--------------------------------------	-----------	-----------------

21. Dezember 4. Sonntag im Advent	10:00 Uhr Gemeindechor	Thomas Ludwig, Pfr.
--------------------------------------	----------------------------------	---------------------

24. Dezember Heiligabend	15:00 Uhr— Familiengottesdienst mit Krippenspiel 17:00 Uhr— Christvesper mit Gemeindechor 22:00 Uhr— Christmette	Thomas Ludwig, Pfr.
-----------------------------	---	---------------------

25. Dezember 1. Weihnachtstag	10:15 Uhr Bergkirche—Hochheim	.
----------------------------------	--	---

26. Dezember 2. Weihnachtstag	10:00 Uhr— Abendmahl Gemeindechor	Thomas Ludwig, Pfr.
----------------------------------	--	---------------------



Änderungs- u. Dekoschneiderei

Inh.: Martina Diehl · 67550 Worms/Herrnsheim
Herrnsheimer Hauptstr. 22a · Tel.: 0 62 41 / 5 78 22

- nach Vereinbarung -

vb-alzey-worms.de

**Sparen.
Helfen.
Gewinnen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Monatlich 100.000 Euro oder Traumautos:
Für nur 5 Euro im Monat können auch Sie
gewinnen! Sparen Sie pro Los und Monat
4 Euro, 1 Euro ist der Spieleinsatz. Jedes
Los unterstützt gemeinnützige Projekte
vor Ort und nimmt an allen Verlosungen
teil. Werden auch Sie zum Gewinnspare!



Volksbank
Alzey-Worms eG
mit Niederlassung VB-Bank Mainz



Siviti

TIMBAVATI PLAINS

An extraordinary safari experience awaits you in the Southern section of Thornybush Private Nature Reserve, proudly part of Greater Kruger National Park. Siviti is wrapped in luxury amidst the untamed African bushveld, you will experience unsurpassed game viewing opportunities blended seamlessly with personalized service and prime amenities. Set alongside the banks of the Timbavati River, guests often enjoy private views of curious and thirsty animals, specifically elephants, whether overlooking the main deck rim-flow pool or from the shaded waters of their private plunge pool. It is because of this that we decided to make an ode and name our lodge and land after these beautiful and intelligent creatures as Siviti is derived from the Xitsonga word Xiviti meaning intellectual and intelligent as elephants.



hello@siviti.com



www.siviti.com



+27 (0) 78 888 3935



**Kümmern Sie sich um die schönen Dinge
und überlassen Sie uns Ihre Hausaufgabe!**


Denn wir wissen Ihr Lebenswerk zu schätzen.

Wer seine Immobilie verkaufen möchte, ist bei Engel & Völkers an der besten Adresse und kann sich entspannt zurücklehnen. Nicht nur, weil unsere Experten Ihr Objekt richtig einzuschätzen wissen, sondern auch, weil unser Netzwerk uns den Zugang zu einem großen, solventen Kundenkreis sowohl direkt vor Ort als auch über die Grenzen hinaus, ermöglicht. Wir beraten und begleiten Sie von der fundierten Marktpreiseinschätzung bis zum erfolgreichen Vertragsabschluss. Kontaktieren Sie uns gerne jederzeit für eine kostenlose und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie.

ENGEL & VÖLKERS

IMMOBILIENBÜRO WORMS · RATHENAUSRASSE 14B · 06241 - 50 39 267

*experience the African sky
life never before*

ANNO  1754

ROGGE CLOOF

PRIVATE NATURE RESERVE

ACCOMMODATION
RESTAURANT

STARGAZING
SELF CATERING

WINE TASTING
FUNCTION VENUE

NATURE DRIVES
HIKING

CYCLING TRAILS
FOSSIL HUNTING

VOLCANO VISITS
FORT VISITS

Neues vom Kirchenchor



Grafik: Gray

Eine Chorprobe Ende Juli und gleich am Sonntag danach ein musikalisch durch den Chor mitgestalteter Gottesdienst – das war in der Tat in diesem Jahr absolute „Premiere“. Hintergrund dieser ungewöhnlichen, aber auf viel Resonanz stößenden Aktivität war zum einen die ebenfalls zum ersten Mal stattfindende „Sommerkirche“ der Gemeinden im Nachbarschaftsraum „In den Weinbergen Worms“ und zum anderen das 30-jährige Chor-



Foto:
Klein

jubiläum unseres Kirchenchores. Und passend zu diesem war auch noch die vielen gut in Erinnerung gebliebene Gründerin des Chores, Christine Pohl, an diesem Wochenende in Herrnsheim und konnte den Gottesdienst und den Auftritt des Chores live miterleben – auch das eine sehr schöne Fügung!

Wer weiß, vielleicht behalten wir das punktuell sommerliche Singen auch in Zukunft bei – so wird das „Sommerloch“ nicht allzu lang.....Überhaupt

haben wir für die Zukunft aus verschiedensten Überlegungen heraus ein leicht geändertes Probenkonzept geplant: Der Donnerstag bleibt als Probenstag erhalten, ebenso der Probenbeginn um 19.30 Uhr (Probenende 21.00 Uhr). Inhaltlich wollen wir die Proben ein wenig „thematisieren“. Etwa 3 bis 4 Proben vor einem besonderen Gottesdienst im Kirchenjahr, der traditionell vom Chor mitgestaltet wird (Ewigkeitssonntag, Heiligabend, 2.Weihnachtsfeiertag usw.) proben wir gezielt die Stücke für diesen Gottesdienst. In den anderen Proben leitet uns das Motto „SmS“ (= „Singen macht Spaß“), d.h., wir probieren Verschiedenes aus, singen auch mal ein schwungvolles Stück mit weltlichem Text (wie z.B. „If you're happy and you know it clap your hands“), gerne auch mit rhythmischer Begleitung, Bewegungen u.a., aber alles zwanglos, eben unter dem Motto „SmS!!

Und schließlich werden immer wieder das Jahr hindurch Projekte zu bestimmten Themen angeboten, so wie zuletzt zum Thema „Musical“, davor zu „Abba“ oder auch zu den „Beatles“. Ein Gedanke, den wir damit verfolgen, ist der, dass Sängerinnen und Sänger, die sich nicht wöchentlich binden können oder wollen, jederzeit Gelegenheit finden, auch kurzfristig bzw. für eine kürzere Phase am Chor teilzunehmen, ohne das Gefühl haben zu müssen, etwas zu verpassen oder nicht gut vorbereitet zu sein. Welche „Phase“ der Proben jeweils aktuell ist, wird auf der Homepage ersichtlich sein, vielleicht auch auf einem Handzettel, der die Chortermine zusammenfasst.

In der Zeit von September bis Weihnachten sind folgende Probenphasen geplant:

- * 18.09. / 25.09. / 2.10. / 9.10. / 17.10. „Singen macht Spaß“
- * 23.10. / 30.10. Herbstferien bzw. keine Probe
- * 6.11. / 13.11. / 20.11. Vorbereitung des Gottesdienstes am
- * Ewigkeitssonntag
- * 27.11. / 4.12. / 11.12. / 18.12. PROJEKT: „Swinging christmas“

In diesem Sinne freue ich mich auf einen in vielfältiger Hinsicht musikalischen Herbst!!

Dorlis Panzer

Neues vom Posaunenchor



Der Posaunenchor im Starenkasten

Müde, erschöpft aber voll zufrieden steigen wir am späten Montag vormittag in das Auto und treten die Heimreise von Lindenfels aus in Richtung Worms an.

Drei Tage zuvor: Freitagnachmittag, die Bläserfreizeit des Posaunenchores beginnt, langsam treffen die Bläserinnen und Bläser im Starenkasten ein. Das Gepäck wird ausgeladen, dann gibt es in der Küche erst einmal Kaffee und Kuchen. Gut gestärkt und bestens gelaunt beginnt um 18 Uhr die erste Probe. Da das Wetter alles andere als mäßig ist, müssen wir in den Tagesraum zum Üben, was akustisch gesehen durchaus ein Herausforderung darstellt.

Nach der Probe kommt die nächste Herausforderung: Grillen bei regnerischem Wetter. Aber mit Kreativität und einem Regenschirm über dem Grillfeuer, wird auch diese Situation gemeistert. Bis spät in den Abend sitzen wir zusammen, die Nacht wird kurz.

Am nächsten Morgen kommen die restlichen Mitglieder im Starenkasten zum Frühstück an, auch unsere beiden Jungbläser Felix und Luis sind mit

dabei, und es ist ihr erster Aufenthalt hier im Freizeitheim unserer evangelischen Kirchengemeinde.

Im Anschluss an die Vormittagsprobe gibt es ein kulinarisches Highlight: Jasmin und Stefan Nesbigall haben uns bekocht, Linsen mit Spätzle, sehr lecker. Nach einer wohlverdienten Mittagspause wird weiter an



unserem

Foto: Nesbigall

Konzertprogramm geprobt und Feinheiten werden noch herausgearbeitet. Aber auch Freizeit ist möglich,

und so manch einer beweist beim Tischtennis sein Talent. Gegen 19 Uhr brechen wir dann zu einer kleinen Wanderung nach Schlierbach auf und kehren in den "Römischen Kaiser" ein. Eine schöne Tradition, die von uns schon seit langer Zeit gepflegt wird.

An diesem Abend wird es spät. Im Starenkasten spielen wir ein Exitspiel, dass zwei Mitglieder unserer Gruppe entwickelt haben. Der Titel lautet: "Die Rache des Posaunenchorleiters". Bis in den frühen Morgen rätseln wir, bevor es zu einer kurzen Nacht in die Schlafräume geht. Auch am Sonntag wird wieder intensiv musiziert, gegessen und Tischtennis gespielt. Am Abend müssen sich die ersten schon verabschieden, aber die anderen entspannen am Sonntagabend in lockerer Stimmung im Starenkasten. Dieses mal wird es nicht

ganz so spät, da alle durchaus noch etwas Schlaf nachholen müssen. Es war ein sehr schönes Pfingstwochenende mit einer wunderbaren Stimmung, die unserer

"Hobbyausübungsgemeinschaft" immer wieder gut tut. Bestens vorbereitet auf unser Konzert, aber mit leichter Wehmut verlassen wir am Pfingstmontag den Odenwald.



Foto: Nesbigall

Nun sind gut vier Monate nach unserem Probenwochenende, Konzert und Sommerpause vergangen, und neue Auftritte stehen bevor.

Am 21. September und 16. November spielen wir im Gottesdienst im Paulussaal. Außerdem sind wir auf dem „Fest der Kulturen“ am 20. September um 11 Uhr auf dem Obermarkt zu hören.

Es grüßt herzlich
Ihr Thomas Busch

Neues vom Seniorenkreis

Alle Termine sind um 15:00 Uhr im Purpursaal der evangelischen Kirche Worms-Herrnsheim.



- 04. September 2025** Grillen im Kirchgarten (Nachdem das Grillen im Juli wegen Hitze ausfallen musste, findet es nun im September statt)
- 02. Oktober 2025** Nachmittag mit „Neuer Wein und Zwiebelkuchen“, sowie musikalische Begleitung von Liedern.
- 06. November 2025** Vortrag von Frau D. Zager Pfr.i.R. „Was soll nach meinem Tod geschehen?“

**Alle Seniorinnen und Senioren (ab 70 Jahre) sind herzlich eingeladen.
Auch Gäste sind willkommen!**

Um Anmeldung im Gemeindebüro 06241-592518 wird gebeten.

Herzliche Einladung zur Stuhlgymnastik

Mit Frau Marina Rosmanith (Seniorenübungsleiterin) bieten wir Stuhlgymnastik im Paulussaal der ev. Kirchengemeinde Herrnsheim an folgenden Terminen an:

07. Oktober 2025
21. Oktober 2025
04. November 2025
18. November 2025
02. Dezember 2025
16. Dezember 2025

Wir bitten um einen Beitrag von 3,—€ je Stunde. Danke.

Dienstags
15:30 Uhr bis 16:15 Uhr



Neues vom Gesprächskreis

Am 25.09.2024 fand unser Kennenlernetreffen statt. Bereits eine Woche später kam es zu unserem ersten regulären Treffen. Inzwischen ist fast ein Jahr vergangen. Seither treffen wir uns im zweiwöchentlichen Rhythmus, mittwochs, ab 18.30 Uhr. Aus der anfänglichen Runde hat sich mittlerweile eine feste Gruppe mit zehn Teilnehmenden entwickelt.

Für die nächsten Monate haben wir folgende Themen festgelegt:

Termin	Thema
03.09.2025	Sind Märchen wichtig für Menschen/Kinder?
17.09.2025	Bedeutung und Anwendung von WOKE
01.10.2025	Junge Menschen lesen kaum noch; ist das negativ?
15.10.2025	Geschwisterliebe/Geschwisterhass
29.10.2025	Können die diversen Männer im Sport als Frau mitmachen?
12.11.2025	Ist die Seele unsterblich, gibt es Seelenwanderungen?
26.11.2025	Leben nach dem Tod?

Die Themenauswahl orientiert sich an den Interessen der Gruppenmitglieder.

Ihre Petra Menze

Neues vom Flötenkreis



Liebe Gemeindebriefleser,

ich hätte da an Sie mehrere Fragen: Mögen Sie Musik? Hätten Sie nicht Lust, wieder selbst zu musizieren? Haben Sie vielleicht einmal Blockflöte gelernt und haben vielleicht noch ein Instrument zu Hause, auf dem Sie schon eine zeitlang (vielleicht jahrelang) nicht mehr gespielt haben?

Am Besten stellen wir uns erst einmal vor:

Wir sind ein kleiner Kreis von zurzeit neun musikalischen Frauen im Alter ab 55 Jahren aufwärts. Mit unserem Flötenkreis üben wir alle 14 Tage im Purpursaal, freitags von 15—16:30 Uhr. Profis sind wir nicht! Wir würden uns sehr über Zuwachs freuen, vor allem im tiefen Bereich.



Foto: Leidich

Ende Mai hatten wir einen kleinen Auftritt bei bestem Wetter im Café am Herrnsheimer Schloss. Aber das ist eher die Ausnahme. Eigentlich spielen wir mehr „zum Spaß an der Freud“. Falsche Töne werden 100%ig verziehen. Dafür üben wir ja auch.

Unsere nächsten Termine sind:

- | | |
|----------------------|-------------------|
| ⇒ 12. September 2025 | 07. November 2025 |
| ⇒ 26. September 2025 | 21. November 2025 |
| ⇒ 10. Oktober 2025 | 05. Dezember 2025 |
| ⇒ 24. Oktober 2025 | 19. Dezember 2025 |

Haben Sie Lust mitzumachen? Bitte melden Sie sich bei uns!

Herzliche musikalische Grüße, Ihre

(Heide Schnellbacher 06241-51445)

**Karin Leidich
(06242-915411)**



Grafik Pepper

Neues vom Kinderchor

Kinderchor rocks on

Unser Kinderchor ist eine aufgeweckte kleine Bande geworden. Wir haben in Seniorenheimen unsere Lieder gesungen, wir haben zusammen gekocht und gemalt und für die Taufe des eigenen Bruders Lieder komponiert und vorgestellt.

Das Glitzern in den Augen der Kinder ist wunderbar. Wir versuchen eine Kombination aus Musik, Bewegung und alles was die Kinder interessiert zu schaffen. Zu oft hören wir nicht zu, wenn die Kleinen etwas zu sagen haben. Wir versuchen ihnen Raum zu geben sich auszudrücken und Glauben zu leben.

Wir freuen uns auf weitere Abenteuer mit den Kleinen. Wenn die Kirche voller Kinderlachen ist, haben wir alles richtig gemacht.

**Herzliche Grüße
Fran**

Hier der Liedtext der Taufe

Matteo - mein Bruder

Matteo, Matteo
Ich hab dich so lieb
Ob Regen oder Sonnenschein
Du bist ein spitze Typ

Er lacht mit mir
Ich füttere ihn
Und schaukel ihn in meinen Armen

Er ist mein kleiner Engel
Und bringt uns alle Farben

Du bist der beste Bruder
Den man sich wünschen kann
Und an deiner Taufe
Feuer ich dich an

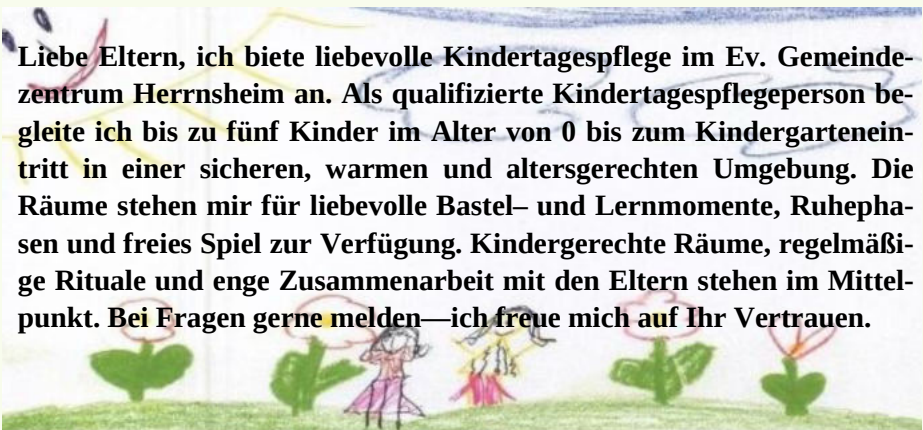
Matteo, Matteo
Ich hab dich so lieb
Ob Regen oder Sonnenschein
Du bist ein spitze Typ



Fotos: Fran Apprich

Neues von der Kindertagespflege

Liebe Eltern, ich biete liebevolle Kindertagespflege im Ev. Gemeindezentrum Herrnsheim an. Als qualifizierte Kindertagespflegeperson begleite ich bis zu fünf Kinder im Alter von 0 bis zum Kindergarteneintritt in einer sicheren, warmen und altersgerechten Umgebung. Die Räume stehen mir für liebevolle Bastel- und Lernmomente, Ruhephasen und freies Spiel zur Verfügung. Kindergerechte Räume, regelmäßige Rituale und enge Zusammenarbeit mit den Eltern stehen im Mittelpunkt. Bei Fragen gerne melden—ich freue mich auf Ihr Vertrauen.



Kindertagespflegeperson
Michèle Schade

Mobil: 0176 52284200 oder Mail: michele-schade-ktp@web.de

Tannenwichteln basteln!

Wir möchten mit Ihnen einen gemütlichen Bastelnachmittag verbringen und laden Sie ein, lustige Tannenwichtel zu basteln. Die Wichtel sind für drinnen und draußen geeignet und können so zwischen 30 und 60 cm groß werden. Eventuell schafft man in der Zeit auch mehr als einen Wichtel. Das Material (Draht, Tannenzweige, rote Nase) besorgt die Dozentin Frau Sandra Kaiser. Sie leitet das Basteln und steht mit Rat und Tat zur Seite. Der Kurs ist auch für Kinder ab 10 Jahren (in Begleitung Erwachsener) geeignet.

- * Termin: Freitag, 21.11.2025 von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
- * Ort: evangelische Kirchengemeinde Herrnsheim, Purpursaal
- * Teilnahmegebühr: 15,00 EUR (bar bei Kursbeginn zu zahlen)
- * Materialgebühr insgesamt: 8,00 EUR (wird direkt mit der Dozentin abgerechnet)
- * Anmeldung bis 10.11.25 bei Frau Born im Pfarrbüro:
- * TEL.06241/592518 oder E-Mail:
Kirchengemeinde.Worms-Herrnsheim@ekhn.de



Ich würde mich sehr freuen, zusammen mit Ihnen diese Wichtel zu basteln!

Ihre

Marion Kreinbihl

Foto: Kreinbihl

Strickaktion



Herzliche Einladung zum gemütlichen Strickabend!

Gemäß jahrelanger Tradition möchte die Ev. Kirchengemeinde Worms-Herrnsheim auch dieses Jahr daran festhalten und zu Spenden für einen Wormser Kindergarten aufrufen!

Dienstag, 25. November 2025,

18:00 -19:30 Uhr

im ev. Gemeindehaus, Höhenstraße 47.

Alle bereits während des Jahres gestrickten Kindersachen,

Mützen, Schals, Loops, Socken.....

für das **Alter 3 - 10 Jahre,**

können mitgebracht oder fertiggestellt werden.



Weitere Abgabemöglichkeit der Handarbeiten: dienstags und freitags in den Gemeindebürostunden zwischen 8:30 Uhr -11:30 Uhr, oder nach vorheriger telefonischer Anmeldung bei H. Schäfer (06241 58648).



Vielen Dank für Ihre Mühe und die Bereitschaft zu helfen!
Ev. Kirchengemeinde-Herrnsheim



Herrnsheimer Weihnachtsgruß

Bastelnachmittag für Kinder ab 5 Jahre

Am 08. November 2025

Herrnsheimer Weihnachtsgruß im Schuhkarton

Samstag, 08. November

15:00 bis 16:30 Uhr

im Gemeindehaus, Höhenstraße 47 in 67550 Worms.

Die Kinder dekorieren einen Schuhkarton zu einer schönen Geschenkshachtel.

Darüber wird sich dann ein anderes Kind freuen.

Geschenkpapier liegt bereit.

Bitte einen Schuhkarton mit Unterteil und Deckel mitbringen!

Das KiGo-Team und Pauli unser Paradiesvogel
laden hierzu alle Kinder ab 5 Jahren herzlich ein.

Ein halbes Jahrhundert gelebte Nächstenliebe

Foto: D



"Diese Arbeit ist nicht nur Beruf – sie ist Berufung", so Dekanin Jutta Herbert in Ihrer Predigt.

veröffentlicht 26.05.2025,
Dekanat Worms-Wonnegau

Mit einem festlichen Gottesdienst begann das Jubiläum der Evangelischen Sozialstation Worms, die seit 50 Jahren Menschen in der Region pflegerisch begleitet. „Diese Arbeit ist nicht nur Beruf – sie ist Berufung. Und sie ist ein diakonischer Schatz“, be-

tonte Dekanin Jutta Herbert in ihrer Ansprache.

Seit der Gründung im Jahr 1975 hat sich viel verändert – die Anforderungen sind gestiegen, die Pflege ist komplexer geworden. „Im Gegensatz zu früher sind wir heute rund um die Uhr gefragt“, sagt Pflegedienstleiterin Stefanie Müller. Der Fachkräftemangel stellt das Team vor große Herausforderungen. Gleichzeitig wird versucht, über Schulen, Social Media und Infoveranstaltungen neue Mitarbeitende zu gewinnen.

Im Gottesdienst wurden vier Mitarbeiterinnen für ihr langjähriges Engagement mit dem Kronenkreuz der Diakonie in Gold ausgezeichnet: Marina Niederschuh, Anke Kolleth, Manuela Schneider-Dowell und Olga Leirich. „Sie stehen für Zuverlässigkeit, Fürsorge und ein tiefes Vertrauen in Gott“, so Dekanin Herbert.

Im Anschluss wurde gefeiert: Im Hof des „Hauses der Kirche“ gab es Musik, Eis, Gespräche und eine berührende Fotoausstellung über fünf Jahrzehnte Pflegegeschichte. Eines ist über die Jahre gleich geblieben: Die Evangelische Sozialstation ist für viele Menschen ein Segen.

Auf diesen zwei Seiten finden Sie die Termine unserer Gemeinde. Wir freuen uns auf Ihren regen Zuspruch und Ihre Teilnahme.

Sonntag—Gottesdienst jeweils um 10:00 Uhr

Ausnahme:

Sonntag 07. September 10:00 Uhr Magnusgemeinde

Montag

Kinderchor mal anders
16:00—17:00 Uhr

Dienstag

**Stuhlgymnastik von
15:30 bis 16:15 Uhr**

- 02. Oktober
- 21. Oktober
- 04. November
- 18. November

Mittwoch

Posaunenchor
Treffen im Gemeindesaal in
Hochheim um 19:45 Uhr

MOMAS (Montagsmaler)

Montags von 13:30 - 16:30
Uhr

Nächsten Termin bitte bei Frau
Marlis Guthy nachfragen.
Dorfgrabenstr. 39
Worms

Mittwoch

Gesprächskreis ab 18:30 Uhr

- 03. September
- 17. September
- 01. Oktober
- 15. Oktober
- 29. Oktboer
- 12. November
- 26. November

Donnerstag

Seniorenkreis um 15:00 Uhr

- ♦ 04. September
- ♦ 02. Oktober
- ♦ 06. November

Donnerstag

Kirchenchor

Treffen des Kirchenchors um 19:30 Uhr im Paulussaal

KiGo-Club:

Kinderkirchentag

6. September 2025

11:00 bis 16:00 Uhr

Leiselheim

Freitag

Kochmützentreffen jeden letzten Freitag in ungeraden Monaten um 18:30 Uhr.

Informationen und Rezepte finden Sie auf unserer Homepage.

Begegnung zwischen Topf und Pfanne

- Bitte wg. neuer Termine im Gemeindebüro anfragen.

Gemeindechor Auftritt:

4. Advent 10:00 Uhr

„Swinging Christmas“

Freitag

Flötenkreis ab 15:00 Uhr

- 12. September
- 26. September
- 10. Oktober
- 24. Oktober
- 07. November
- 21. November

Posaunenchor Auftritt:

20. September 2025

Obermarkt

„Fest der Kulturen“

Tannenwichtel basteln:

21. November 17 Uhr

Strickabend:

25. November 18 Uhr

Wir veröffentlichen alles Aktuelle auch auf unserer Homepage und im Aushang bei unserer Kirche. Sie können die Termine auch im Gemeindebüro nachfragen.



Kontakt Seminariumsgasse 4-6
67547 Worms
Telefon 06241 920 60 70
kontakt@ev-sozialstation-worms.de
www.ev-sozialstation-worms.de



Pflege

- Grundpflege (Körperpflege)
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Förderung der Fähigkeiten des Pflegebedürftigen zur selbstbestimmten Gestaltung des Alltags

Beratung

- nach § 37,3 SGB XI
- Beratung / Schulung am Krankenbett
- Demenzberatung
- Kurse für pflegende Angehörige

Betreuung

- Demenzbetreuung
- zu Hause; Tagesgruppe „Anker“

Entlastung

- von pflegenden Angehörigen in verschiedenen Bereichen
- Hauswirtschaft

Zusatzangebote

- SAPV=spezialisierte ambulante Palliativversorgung in Kooperation mit dem Förderverein der ambulanten Palliativversorgung Rheinhessen / Pfalz e.V.



Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Worms-Herrnsheim

Ausgabe: 09/2025-0112025 (Auflage 1100)

Verantwortlich i.S.d.P.

Pfarrer Thomas Ludwig

Redaktion/Layout/

Anke Hugo

Anzeigen

anke.hugo@t-online.de

Druck

Gemeindebrief.Druckerei

Erscheinungsweise

vierteljährlich

Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe ist der 12. November 2025

Titelblatt

Foto: hilbrecht—gemeindebrief.evangelisch



Telefon Seelsorge

Anonym.Kompetent.Rund um die Uhr.
www.telefonseelsorge.de

freecall

0800 - 1110111

oder

0800 - 1110222

Ev. Gemeindebüro
Höhenstraße 47
67550 Worms

KONTAKTE

Claudia Born

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 08:30 bis 11:30 Uhr

Tel. 06241 – 59 25 18

Kirchengemeinde.Worms-Herrnsheim@ekhn.de

Claudia.Born@ekhn.de

Homepage: evki-herrnsheim.ekhn.de

IBAN DE79 5509 1200 0018 3387 00

Volksbank Alzey-Worms



Spendenkonto

Pfarrer	Thomas Ludwig don.masino.ludwig@web.de	Tel. 06241 - 5 53 99
Kirchenvorstand	Ulrike Beck u-beckwerner@web.de	Tel. 06241 - 5 73 37
Kindergarten	Cornelia Dudda Cornelia.dudda@ekhn.de	Tel. 06241 - 5 82 38
Kochtreff	Iris Hausmann-Vohl	Tel. 06241 – 78 758
Pflege Homepage	Axel Klein Mailadresse	Klein.axel@web.de

Kinderchor	Fran Apprich	Nachfragen: Gemeindebüro
Kirchenchor	Dorlis Panzer	Tel. 06241 – 59 53 28
Gesprächskreis		Nachfragen: Gemeindebüro
Kochmützen	Axel Klein Mailadresse	Klein.axel@web.de
Montagsmaler	Marlis Guthy	06241—34866
Posaunenchor	Thomas Busch	Tel. 0176 - 70 51 93 31
Seniorenkreis	Anke Hugo	Tel. 06241 – 97 51 90
Seniorengymnastik	Maria Schmidt	Tel. 06241 — 5 19 50



Diakonie **Evangelische** **Sozialstation Worms**

Wir versorgen seit über 40 Jahren kranke, alte und behinderte Menschen in ihrer gewohnten Umgebung. Unser Einzugsgebiet erstreckt sich über das Stadtgebiet Worms und seine Vororte.

Wir suchen ab sofort, unbefristet
Pflegekräfte (m/w/d) mit 1-jähriger oder 3-jähriger Ausbildung

Wir wünschen uns:

- Fach- und Sozialkompetenz
- Freude an aktivierender Pflege und Betreuung
- Führerschein Klasse B
- Positive Einstellung zum kirchlich-diakonischen Dienst

Wir bieten:

- Ein aufgeschlossenes Team, das sich auf Ihre Unterstützung freut
- Mitarbeiterrabatte
- Individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach KDO (inkl. Zusatzversorgung, Sonderzahlung und attraktive Sozialleistungen)
- Mitgestaltung des Dienst- und Tourenplans
- Mitnahme des Dienstfahrzeuges
- Unterstützung bei der Suche nach einem Kindergartenplatz (im Bereich der Diakonie)

Bewerbungen bitte schriftlich oder per Mail
an unsere Pflegedienstleitung Frau Müller

Evangelische Sozialstation Worms
Seminariumsgasse 4-6 ; 67547 Worms
smueller@ev-sozialstation-worms.de